

Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz  
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller\*in: Willi Junga (KV Berlin-Kreisfrei)

### **Änderungsantrag zu WP-01-K3**

**Von Zeile 870 bis 872 einfügen:**

der Informationstechnik muss eine stärkere Rolle beim Schutz digitaler Infrastruktur bekommen und zur Zentralstelle unabhängig und ausserhalb des Bundesinnenministeriums ausgebaut werden. Unser Ziel ist es, digitale Netze und Einrichtungen durch hohe IT-Sicherheitsanforderungen

### **Begründung**

Die Kritik das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik in der Postion im Bundesministerium des Innern und für Heimat angesiedelt zu haben, beruht darauf dass hier zu viele Querkompetenzen mit den Sicherheitsbehörden und Geheimdiensten eine unabhängige Arbeit nicht transparent möglich machen.

Daher sollten wir fordern das Amt zB in einem anderen Ministerium (bestehend Digitales & Verkehr) ansiedeln und wir den Menschen in diesem Land so besser Nachweisen können dass Sicherheitsvorfälle konsequent aufgearbeitet werden.

### **weitere Antragsteller\*innen**

Kai Bojens (KV Stade); Gustav Blaß (KV Gera); Patric Lenhart (KV Bonn); Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte); Mirko Adam (KV Rosenheim); Hans-Christian Höpcke (KV Berlin-Lichtenberg); Veit Olschinski (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Jonas Willaredt (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Christoph Lorenz (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Simon Gast (KV Osnabrück-Land); Linda Guzzetti (KV Berlin-Kreisfrei); Güven Erkurt (KV Paderborn); Benedikt Wildenhain (KV Essen); Lea Wolff (KV Vorpommern-Rügen); Sven-Mario Seeberg-Elverfeldt (KV Regensburg-Stadt); Tobias Jahn (KV Berlin-Mitte); Moritz Duge (KV Hamburg-Nord); Christian Marx (KV Calw); Olaf Heins (KV Hamburg-Bergedorf); sowie 30 weitere Antragsteller\*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.